

## **Newsletter 6**

### **Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,**

wir hoffen, ihr seid gut ins neue Jahr gestartet. Es wird ein entscheidendes Jahr – für unsere Wälder, für unsere Zukunft.

Mitte des Jahres wird der Kreistag über die Beschlussvorlage abstimmen. Noch immer sind 52 % der geplanten Vorrangflächen für Windkraftanlagen in unseren Wäldern vorgesehen.

Viele Kreistagsabgeordnete wollen den Plänen zustimmen – aus Angst vor einer Superprivilegierung der Windkraft. Wenn wir jetzt nicht handeln, könnten wertvolle Waldflächen unwiderruflich verloren gehen!

### **Was ist seit dem letzten Newsletter geschehen?**

#### **1. Geplanter Impulsvortrag vor dem Kreistag – Noch keine Chance zum Reden!**

Wir wollten dem Kreistag unsere Argumente in einem Impulsvortrag vorstellen – doch bisher wird uns diese Möglichkeit verwehrt. Der Kreistag hat strenge Regeln, wer sprechen darf und in welchem Rahmen (z. B. nur Mandatsträger oder offizielle Gäste). Doch wir bleiben am Ball!

#### **2. Fehlender Dialog mit dem Landkreis – Kein Entgegenkommen!**

Obwohl wir zahlreiche Versuche unternommen haben, mit dem Landkreis in den Dialog zu treten, gibt es keine Gesprächsbereitschaft. Weder der Landrat noch der Fachbereich Regionalplanung waren bisher bereit, sich mit uns sachlich auseinanderzusetzen.

### **Unsere Petitionen – Jetzt unterschreiben und Wälder retten!**

Wir haben zwei Petitionen gestartet, um den Schutz unserer Wälder voranzutreiben. Jetzt brauchen wir eure Unterstützung – denn jede Stimme zählt!

### Petition 1 – Rettet Niedersachsens Wälder vor dem Windkraft-Ausbau!

→ **Empfänger:** Niedersächsische Landesregierung

→ **Ziel:** Keine Windkraft im Wald! **Wälder** mit nachhaltigen und eindeutigen Kriterien **besser und verbindlich** schützen. **Regionale Planungen ohne Wälder** bis klare Schutzregelungen bestehen. Erhalt des natürlichen Klimaschutzes, bessere Flächenplanung und Förderung alternativer Energiekonzepte.

 **Hier unterzeichnen:**

[Rettet Niedersachsens Wälder](#)



## Petition 2 – Klage gegen das Windenergieflächenziel von 4 % im Landkreis Lüneburg

→ **Empfänger:** Landkreis Lüneburg

→ **Ziel:** Der Landkreis muss klagen! Das 4 %-Flächenziel ist zu hoch und berücksichtigt alternative Flächen nicht. Es ist auch eines der höchsten Flächenziele in Niedersachsen, trotz großer Ausschlussflächen wie die Elbtalau und der Hansestadt Lüneburg. Also Flächen, die von vornherein nicht beplant werden dürfen. Unsere Wälder dürfen nicht das Opfer einer ungerechten Verteilung werden!

📍 **Hier unterzeichnen:**

[Klage gegen das 4 %-Flächenziel](#)



**Wir brauchen euch - beide Petitionen sind wichtig!**

Unsere Wälder können sich nicht selbst schützen – aber wir können es! Steht mit uns auf, verbreitet die Petition und macht Druck auf die Entscheidungsträger. Gemeinsam können wir etwas bewegen!

📣 **Jede Unterschrift zählt – Bitte teilt diese Links und helft uns, noch mehr Menschen zu mobilisieren!**

## Mahnwache in Lüneburg - Für natürlichen Klimaschutz

 **Datum:** 08.02.2025

 **Uhrzeit:** 10:30 - 13:00 Uhr

 **Ort:** Lüneburg, Am Marktplatz

 **Thema:** „Klimaschutz im Blick behalten“

 **Veranstalter:** BUND Regionalverband Elbe-Heide

Am 8. Februar 2025 bezieht sich eine Mahnwache des Klimabündnisses Lüneburg auf **Natürlichen Klimaschutz**, unter Federführung vom BUND Regionalverband Elbe-Heide. Dabei wird auch das Thema "Windkraftanlagen im Wald" thematisiert.

Diese Mahnwachen des Klimabündnisses finden unter dem Motto "Klimaschutz im Blick behalten" ab 11. Januar bis zur Bundestagswahl an jedem Samstag von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr am Marktplatz in Lüneburg (An den Brodbänken, vor ehemals "Lünebuch") statt und werden von unterschiedlichen Initiativen gestaltet.

## Einladung zu einem spannenden Vortrag – Ein Muss für alle Naturschützer!

 **Datum:** 14.02.2025

 **Uhrzeit:** 18:00 Uhr

 **Ort:** Leuphana Universität Lüneburg, Hörsaal 3

 **Thema:** „Kann die Energiewende im Einklang mit Mensch und Natur gelingen?“

 **Referentin:** Prof. Dr. Christina von Haaren, Leibniz Universität Hannover, Beraterin der Bundesregierung in Energiefragen

Der BUND RV Lüneburg lädt zu dieser wichtigen Veranstaltung ein – Landrat, Bürgermeister, Kreistagsfraktionen, Verwaltung und alle interessierten Bürger sind willkommen! Nach dem Vortrag gibt es eine offene Fragerunde – nutzt die Gelegenheit, euch zu informieren und mitzudiskutieren!

---

Herzliche Grüße  
Eure Bürgerinitiative Breetzer Berge

**Der Wald bleibt!**

**Bürgerinitiative Breetzer Berge**

Neetzer Kirchweg 3, 21354, Bleckede

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

